

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen  
u. s. w.**

**Angebotene Stellen.**

[21874.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich zu möglichst baldigem Antritt einen tüchtigen ersten Sortimentsgehilfen. Tüchtige Sortimentskenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, sowie Kenntniß der englischen und französischen Sprache sind unerlässlich. Diejenigen Herren, welche auf die Stelle reflectiren, sind gebeten, den Zeugnissen ihre Photographie beizufügen.  
**Carl Reichenecker.**  
Prag.  
Firma: K. Andre'sche Buchh.

[21875.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich zu möglichst baldigem Antritt einen ersten Gehilfen. Tüchtige Literatur-, resp. Sortimentskenntniß, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, sowie auch Kenntnisse der engl. und franz. Sprache sind erforderlich. Diejenigen Herren, welche darauf reflectiren, wollen bei Anmeldungen ihre Zeugnisse in Abschrift beifügen und mir zugleich Näheres von ihrer bisherigen geschäftlichen Laufbahn mittheilen.  
Zürich. **F. Hanke.**

[21876.] Die Gehilfenstelle in einem größern Verlagsgeschäft ist möglichst sogleich zu besetzen. Es soll dieselbe einem Manne übertragen werden, dem mit Vertrauen die ganze Buchführung zur selbständigen Führung übergeben werden kann. Gefällige Offerten unter Beifügung der Zeugnisse sind durch Herrn Th. Thomas in Leipzig erbeten.

[21877.] Für meine hiesige Buchhandlung suche ich zum sofortigen Eintritt einen jungen Mann, welcher bereits einige Jahre als Gehilfe conditionirte, accurater und fleißiger Arbeiter ist und freundliches Wesen besitzt. Doch nur solche Herren, welche von ihren jetzigen Herren Prinzipalen auf das wärmste empfohlen werden können und obige Eigenschaften besitzen, wollen sich gef. direct adressiren an  
**Gustav Ernesti in Chemnitz.**

[21878.] Für ein Sortimentsgeschäft in einer Stadt der französischen Schweiz wird zum sofortigen Antritt ein jüngerer Gehilfe gesucht. Junge Leute von sittlicher Bildung, die der französischen Sprache bereits mächtig sind und auf obige Stelle reflectiren, wollen sich Auskunft bei Herrn R. F. Köhler in Leipzig erbitten.  
Salär für das erste Jahr 800 Francs.

[21879.] Lehrlingsgesuch. — Für eine auswärtige Buchhandlung wird ein mit guter Schulbildung ausgerüsteter junger Mann als Lehrling baldigst gesucht. Die Bedingungen dabei sind sehr günstig gestellt. Offerten sind unter der Chiffre X. an die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung in Leipzig zu richten, welche auch bereit ist, nähere Auskunft zu ertheilen.

[21880.] In der Buchhandlung des Unterzeichneten ist unter günstigen Bedingungen eine Lehrlingsstelle zu besetzen.  
Euhl. **G. Piersche.**

**Gesuchte Stellen.**

[21881.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir beendigt hat, suche ich eine Gehilfenstelle zu seiner weiteren Ausbildung. Ich

kann denselben aus voller Ueberzeugung bestens empfehlen und kann sein Eintritt auf Wunsch sofort geschehen.  
Siegen, im September 1867.  
**Ph. Welle.**  
Firma: Rogler's Buchh.

[21882.] Ein junger Mann von 23 Jahren, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. October eine Stelle in einem größeren Verlagsgeschäft. Offerten bittet man unter der Chiffre K. P. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

**Besetzte Stellen.**

[21883.] Den Herren Bewerbern um die von mir angezeigte Gehilfenstelle theile ich mit bestem Dank für die Offerten hierdurch mit, daß dieselbe besetzt ist.  
**Reidel's Verlag in Wiesbaden.**

**Vermischte Anzeigen.**

[21884.] In kurzem wird versandt:  
**VII. Verzeichn. d. antiqu. Bücherlagers**  
von  
**Aug. Volkering in Minden.**  
Inh.: Rechts- u. Staatswissenschaften.  
Anhang: Partikular- u. Preuß. Provinzialrecht.  
Daselbe enth. 1250 Nrn., worunter viele sehr werthvolle größere Werke.  
Bei besonderem Bedarf bitte ich zu verlangen.

[21885.] Von nachfolgenden in unserem Verlage erschienenen, sorgfältig in Holzschnitt ausgeführten  
**Portraits**

offeriren wir  
**Cliches oder Kupferniederschläge**  
zu den beigefügten Baarpreisen:  
Cliche. Galvano.  
König Wilhelm. 6 3/4  $\mathfrak{f}$ . 8  $\mathfrak{f}$ .  
Kronprinz v. Preußen. 5 1/2 " 6 1/2 "  
Prinz Friedrich Karl. 5 1/2 " 6 1/2 "  
Graf Bismarck. 5 1/2 " 6 1/2 "  
Ferner von folgenden Portraits Cliches zu 4  $\mathfrak{f}$ , Galvano zu 5  $\mathfrak{f}$  baar:

R. v. Bennigsen; Graf Bethusy-Huc; v. Blankenburg; Karl Braun (Wiesbaden); v. Forckenbeck; R. Gneist; E. Lasker; H. H. Meier (Bremen); Otto Michaelis; J. Miquel; Frhr. v. Moltke; Schulze-Deleßch; Graf Schwerin-Puzar; Ed. Simson; H. v. Sybel; R. Twesten; Herzog v. Ujest; Georg v. Vincke; Herm. Wagner; B. Waldeck.

Probeabdrücke stehen auf Verlangen zu Diensten.  
Leipzig, 13. September 1867.  
**Quandt & Händel.**

[21886.] **H. W. Schmidt's** Buchdruckerei in Halle a/S. empfiehlt sich zum Drucke ganzer Werke, Noten und aller kleineren Arbeiten mit u. ohne Illustrationen. Auch die betreffenden Novaversendungen würde dieselbe zu billigen Preisen auf Verlangen übernehmen und prompt ausführen.

[21887.] **Inserate**

finden durch  
**Ueber Land und Meer.**  
**Allgemeine Illustrierte Zeitung.**  
**Auflage 55,000.**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen &c. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum  
bei 1-3maliger Insertion 7 1/2  $\mathfrak{N}$  = 27 fr. rhein.,  
bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6  $\mathfrak{N}$  = 21 fr. rhein.  
mit 10 % Rabatt.

Auch auf die Umschläge der  
**Monat-Hest-Ausgabe**  
von  
**Ueber Land und Meer.**  
Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von  
3  $\mathfrak{N}$  = 10 fr. rhein.  
für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum  
mit 10 % Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Hestaussgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.  
Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[21888.] **Zur Ankündigung**

Ihrer Verlagswerke aus allen Wissenschaften empfehle ich Ihnen das Anzeige-Blatt meiner  
**Illustr. Deutschen Monatshefte**  
für das gesammte geistige Leben der Gegenwart.

= Auflage 10000. =  
Insertionspreis der gespalteten Petitzeile 3  $\mathfrak{N}$ .  
Beilagen werden angenommen.  
Braunschweig. **George Westermann.**

[21889.] **Inserate**

in dem liter. Anhang des demnächst in meinem Verlage erscheinenden  
**Dr. Karl Klüpfel,**  
**Liter. Wegweiser für gebildete Laien.**  
Siebenter Nachtrag.  
unter Berechnung von 2 1/2  $\mathfrak{N}$  die Petitzeile, bieten nachhaltigen Erfolg. Beilagen werden gegen angemessene Vergütung beigeheftet.  
Leipzig. **G. Mayer.**